

2018 ICASSI Jahrbucheintrag

von Jane Lawther und Eva Dreikurs Ferguson

Das ICASSI 2018 im Bonner Venusberggebiet hatte die größte Besucherzahl in seiner Geschichte beim 51. Rudolf Dreikurs Sommerinstitut. Mit fünfunddreißig Ländern waren mehr denn je vertreten, und zum ersten Mal kamen 100 Teilnehmer aus Deutschland. Die Anmeldung musste bereits im Frühsommer geschlossen werden, weil mehr Menschen von den besten und am besten praktizierenden Adlerianern in Europa und Nordamerika lernen wollten, als in die Einrichtungen des diesjährigen Sommerinstituts untergebracht werden konnten. Mahlzeiten wurden in zwei Schichten eingenommen. Wie in der Vergangenheit wurden neue Freundschaften geschmiedet und alte bei den gemeinsamen Mahlzeiten, dem Abendprogramm oder in den Kursen erneuert.

Venusberg ist eine ruhige Gegend von Bonn, die es erlaubte, im Park und in den nahegelegenen Wäldern mit hundertjährigen Bäumen spazieren zu gehen. Teilnehmer des Block 0 walkten und joggen fröhlich in der Stadt und im Wald in einer gesunden Kameradschaft.

Die Vorlesungen wurden von Experten aus Deutschland, Spanien, England, den USA und Israel präsentiert. Die Angebote waren zeitgemäße und historische Ressourcen für die anwesenden Fachleute.

Die Kurse boten experimentelle und interaktive Möglichkeiten geleitet von versierten neuen Dozenten sowie langjährigen Mitgliedern der Fakultät. Die Kinder- und Jugendprogramme waren ungewöhnlich groß und mehrsprachig. Ein exzellentes Personal stellte gute Programme zur Verfügung und entsprach den Herausforderungen, die durch die großen Zahlen und vielen Sprachen entstanden. Der Unterricht für Erwachsene befasste sich mit aktuellen Themen in den Bereichen Elternschaft, Paarbeziehungen, Beratung, Arbeitsplatz und multikulturelle Beziehungen, alles aus der Perspektive der adlerianischen / dreikursischen Psychologie. Das Verständnis der ganzen Person und wie Kooperation, Gleichwertigkeit und gegenseitiger Respekt zu einem gesunden, auf Stärke basierenden Leben führen, war das Thema, das sich durch alle Kurse zog.

Das Haus Venusberg, unser Veranstaltungsort, bot gute Möglichkeiten für Mahlzeiten, Unterhaltung und kulturelles Wachstum in den Picknickbereichen im Freien und in der durch Freiwillige organisierte Getränkebar im Erdgeschoss und Keller.

Die Abendaktivitäten bestanden typischerweise aus kooperativen Spielen, einer mitreißenden Talentshow, einer exzellent geplanten interaktiven deutschen Nacht, dem internationalen Basar und einer erfolgreichen Auktion. Heiterkeit herrschte, als verschiedene Kulturen in der gemeinsamen Freude des Lachens, der Ermutigung und des sozialen Interesses (Gemeinschaftsgefühl) eine Gemeinsamkeit fanden.

ICASSI 2018 war wirklich ein lebensveränderndes Lernabenteuer. Die Teilnehmer verließen Bonn mit einer tief bleibenden Wertschätzung für die Hunderte von Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die zu dieser einzigartigen, aufschlussreichen, lehrreichen, multinationalen Erfahrung führten, die ICASSI 2018 war.